

Protokoll
zur außerordentlichen Sitzung der Stadtvertretung am 29.05.2018

Beginn: 19:00 Uhr **Ende des öffentl. Teils:** 19.50 Uhr **Ort:** Sitzungssaal der Verwaltung
Ende des nichtöffentl. Teils: 20:40 Uhr

Anwesend:

- Herr Hoebel Bürgervorsteher			
- Herr Hübner	- Frau Polchow	- Herr Kohnke	- Frau Graupmann
- Herr Paal	- Herr Ramm	- Herr Fritzsche	- Herr Krüger
- Herr Westphal	- Herr Kohl	- Frau Schwebke	- Herr Kleist

es fehlte: - Herr Zimmermann, Herr Dr. Littmann

als Gäste: Herr Wellnitz, Bürgermeister
Frau Kerbstadt, Leiterin ZDF
Frau Trost, Leiterin OSB
Herr Vollmann, Leiter UVE
die Presse und weitere Einwohner

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Bürgervorsteher alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister und die Gäste.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit, Einwohnerfragestunde, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung Protokoll, Bericht Bürgermeister, Anfragen Stadtvertreter)

Einwohnerfragestunde

Frau Frankowiak-Gläßer fragt nach, warum die Vertretung die Basketballanlage nicht genehmigt hat. Frau Trost antwortet, dass die Anlage im Plan 2018 nicht berücksichtigt wurde.

Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Hoebel stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiterhin stellt er bei Anwesenheit von 13 Stadtvertretern die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Feststellung Protokoll

Das Protokoll des öffentlichen Teils vom 26.03.2018 wird mit 12 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung bestätigt.

Bericht Bürgermeister

Baumaßnahmen:

- Am russischen Ehrenfriedhof wurden inzwischen die Grabplatten befestigt. Es folgt in Kürze eine Teilabnahme durch den Fördermittelgeber. Offen ist die Rekonstruktion des Obelisken und die Infotafel. Alle Maßnahmen wurden mit der russischen Botschaft abgestimmt.
- Die Baumaßnahme Jahnstraße wurde begonnen. Der Baufortschritt entspricht den Absprachen. Mit der Fertigstellung wird in der 1. Augustwoche gerechnet.
- Die Straßenbaumaßnahme Heinrich-Heine-Str. wird heute vergeben. Die Bauanlaufberatung wird am 08.06.2018 stattfinden. Die Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme wird zum 30. Oktober 2018 mit dem Auftragnehmer vereinbart.
- Für die Maßnahmen im BOV sind noch keine finanziellen Mittel bereitgestellt worden. Auf unseren Antrag auf vorzeitigen Baubeginn haben wir noch keine Antwort erhalten. Der Bau des ländlichen Weges Nr. 4 soll jahresübergreifend in zwei Bauabschnitten erfolgen. In 2018 sollen das Brückenbauwerk (Durchlass) und die Grabendurchlässe gebaut werden und im Jahr 2019 der Straßenkörper.

- Für die brandschutztechnische Ertüchtigung der Schule sind die Förderanträge gestellt, aber auch hier sind noch keine Fördermittel bereitgestellt worden. Grundsätzlich ist es aber so, dass eine Brandschutzanlage vorhanden ist, die jedoch nicht auf den neusten Stand ist.
- Die Erschließung des Hohenlockstedter Weges kann nunmehr ab Anfang Juni beginnen. Mit dem Nutzer der Fläche wurde ein gerichtlicher Vergleich geschlossen, der es uns ermöglicht die Straße zeitnah zu bauen. Die Bauwilligen könnten voraussichtlich ab Ende September 2018 über Ihre Grundstücke verfügen.
- Die im Plan 2018 beschlossene B-Planänderung „Freizeitpark“ ist in Vorbereitung. Hier werden Anfang Juni erste Gespräche mit dem Planungsbüro stattfinden.
- Der Landrat hat in der vergangenen Woche mit der Allgemeinverfügung das Befahren des „Darguner Kanals“ genehmigt.

Anfragen Stadtvertreter

- Frau Schewebe fragt nach dem Stand der Umsetzung des Breitbandausbaues in Dargun. Der Bürgermeister erläutert, dass der Landkreis als Beauftragter das Ausschreibungsverfahren im Juli durchführt. Die Verwaltung wird regelmäßig über die neusten Entwicklungen informiert.
- Frau Graupmann möchte wissen, wer gegenwärtig die Verkehrszählung durchführt. Der Bürgermeister informiert, dass diese Zählung mit dem Bauprojekt an der A 20 (Reparatur) zusammenhängt und offensichtlich durch das Straßenbauamt beauftragt wurde.
- weiter fragt Frau Graupmann nach der Festlegung der Verteilung der Mittel aus dem Benefizkonzert . Diese Info steht bereits auf der Vorankündigung der Veranstaltung.

TOP 2 Beschluss-Nr. 23/18- Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Dargun zum 31. Dezember 2016

Herr Höbel bittet die Stadtvertreter im Vorab die Vorlagen der Beschlüsse 23; 24; 25; und 26/18 dahingehend zu ändern, dass das Datum der heutigen Sitzung als Sitzungstermin geändert wird. Die Vorlagen waren bereits für die planmäßige Sitzung am 02.07.2018 vorbereitet.

Die Leiterin des Amtes für Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Kerbstadt, erläutert den Beschluss 23/18. Weiterer Beratungsbedarf von Seiten der Vertretung besteht nicht.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 23/18: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltung

TOP 3 Beschluss-Nr. 24/18 – Feststellung des Jahresabschlusses des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Dargun zum 31. Dezember 2016

Die Leiterin des Amtes für Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Kerbstadt, erläutert den Beschluss 24/18. Weiterer Beratungsbedarf von Seiten der Vertretung besteht nicht.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 24/18: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 4 Beschluss-Nr. 25/18 – Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2016 der Stadt Dargun

Die Leiterin des Amtes für Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Kerbstadt, erläutert den Beschluss-Nr. 25/18 und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 25/18: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 5 Beschluss-Nr. 26/18 – Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2016 des städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Dargun

Die Leiterin des Amtes für Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Kerbstadt, erläutert den Beschluss-Nr. 26/18 und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 26/18: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 6 Verschiedenes

Es bestand kein Beratungsbedarf

Befangenheit:

Die Stadtvertreterin Frau Graupmann erklärte sich für die Beschlüsse 23/18; 24/18; 25/18 und 26/18 für befangen. Sie nahm im Zuschauerbereich Platz.

Form der Abstimmung:

Alle Abstimmungen waren offen.

Unterbrechung:

Es gab keine Unterbrechung.

gez. Trost
Protokollant

gez. Kohnke
Stadtvertreter

gez. Hoebel
Bürgervorsteher